



www.ssmv.ch

Jahresbericht 2024 der Sektion M

Verfasser: Peter Zwygart, Sektionsleiter M

Fachgruppensitzung der Sektion M

Rückblickend die wohl schwierigste Saison in der 26-jährigen Geschichte des SEC's. Der Winterhöck und zugleich die Fachgruppensitzung des SSMV der M-Klassen, welche jeweils im Januar stattfindet, musste mangels Teilnehmer abgesagt werden.

Der harte Kern der SEC Fahrer traf sich dennoch kurzfristig in der Möve zu einem gemütlichen Essen und Plaudern.

Die Swiss ECO Cup Saison 2024

Die Ranglisten sind auf der [Swiss-Eco-Cup Homepage](#) zu finden

Der Saisonauftakt in Därligen

Nach dem erfolgreichen Finallauf in Därligen im Jahr 2023 war es der Wunsch der Teilnehmer, dass wir den Saisonauftakt in diesem Jahr ebenfalls in Därligen durchführen. Um allfällige Probleme mit Badegästen zum vornherein auszuschliessen, wählten wir den 20./21. April als Termin. Aufgrund der heftigen Niederschläge in der Woche vor dem Anlass, wurde der See ausserordentlich stark abgesenkt, um das Risiko eines Hochwassers zu minimieren. Der Pegelstand war so tief, dass eine Durchführung kaum mehr möglich war, ohne in Kauf zu nehmen, dass Boote mit dem steinigen Untergrund kollidieren. Zudem wurde es kalt und gemäss den Prognosen, war Schneefall bis in die Niederungen möglich. Schweren Herzens entschlossen wir uns den Anlass abzusagen.

04./05. Mai Tunisee, Freiburg i.B. (D)

Der 1. Lauf des SEC fand zusammen mit dem DEC statt. Das Wetter war besser als angesagt und es wurden 47 Fahrer in 4 Klassen gewertet. Viele Fahrer starteten in mehr als einer Klasse. Der Anlass wurde durch Mitglieder der Klabauteurermänner, des MSV Klosterweiher und des RC- Raceboat Club Mittelland wie immer perfekt durchgeführt. Es gab Kaffee und Kuchen aus der Vereinsküche, wovon bei den doch noch etwas kühlen Temperaturen reichlich konsumiert wurde.

22./23. Juni Sélestat und 06./07. Juli Goldach

An den Läufen in Sélestat und Goldach konnte der Verfasser persönlich nicht teilnehmen, da er ferienhalber abwesend war.

17./18. August Klosterweiher / Dachsberg (D)

Dieser Lauf wurde auf Grund einer schweren Erkrankung des Veranstalters abgesagt.

28./29. September Saisonabschluss in Därligen

Der Wettergott scheint uns in diesem Jahr in Därligen nicht sehr wohlgesonnen zu sein. Am Freitag musste der bereits aufgebaute Steg wegen hohem Wellengang und Wind, nochmals teilweise demontiert werden. Ebenso wurde das Dreieck beschädigt und es konnte aus Sicherheitsgründen nicht sogleich repariert werden, weil es bei dem starken Wind und Wellengang zu gefährlich war, mit dem Bergeboot auf den See zu fahren. Am Samstag gelang es jedoch alles wieder in Stand zu stellen, so dass wir bei guten

Bedingungen den Anlass starten konnten. Doch bereits am Mittag setzte Regen und Wind ein, so dass es eine verlängerte Mittagspause bis nach 14h gab. Die Teilnehmer waren sich einig, dass nun die weiteren Läufe gefahren werden konnten. Wurde bei den ersten Expert Läufen am Morgen noch 49 Runden gefahren, so waren es am Nachmittag noch bestenfalls zwischen 20 und 27 Runden. Das wilde Wellenhüpfen blieb glücklicherweise ohne schädliche Folgen für die Boote und die Fahrer, welche auf dem Steg sowohl vom Regen als auch von den Wellen durchnässt wurden.

Beim gemütlichen Beisammensein und dem guten Abendessen in der Möve, war dies alles schnell vergessen und alle Teilnehmer wieder aufgewärmt.

Am Sonntag war das Wetter dann herbstlich angenehm, so dass die Teilnehmer die Pavillons trocken abräumen konnten und die Nässe und Kälte des Samstags nur noch als vage Erinnerung erhalten blieb.

Erfolgreiche Schweizer Fahrer an Internationalen Wettbewerben

Deutscher-ECO-Cup Jahreswertung

ECO Start:

3. Ruedi Küffer, MBCT, 9. Robin Mumenthaler (Jun.), 10. Kai Geuggis, 12. Lean Mumenthaler (Jun.), 18. Daniel Koller, 19. Michele Morosoli, 21. Daniel Leimgruber

ECO Expert:

1. Arian Scherer, 2. Claudio Scherer (Jun.), 4. Ramon Kleeb, 7. René Mumenthaler, 10. Roland Küffer, 16. Peter Zwygart, 18. Daniel Leimgruber, 21. Kai Geuggis, 24. Michele Morosoli, 25. Ivano Visetti

ECO S6:

1. Claudio Scherer (Jun.), 7. Ramon Kleeb, 8. Robin Mumenthaler (Jun.), 11. Marc Vollgraff, 12. Lean Mumenthaler (Jun.)

Vulkan Park (D)

ECO Expert: 1. Adrian Scherer, 2. Claudio Scherer (Jun.)

Aktuell verfügt die Schweiz über ausgezeichnete Fahrer, welche sich regelmässig Podestplätze sichern.

Auch 3 Junior Fahrer sind sehr erfolgreich. Sie fuhren mangels ausreichend Anzahl anderer Jugendlicher, überall mit den Erwachsenen mit und konnten sich hervorragend platzieren.

Herzliche Gratulation allen Fahrern, welche die weite Anfahrt für die Teilnahme an diesen Anlässen auf sich genommen haben und diese ausgezeichneten Resultate erreichten.

Ich wünsche allen einen guten Start ins 2025 und viele schöne Stunden im Bastelkeller und am See, sowie auch in Zukunft viel Erfolg an den besuchten Wettbewerben.

Der Sektionsleiter M

P. Zuggart